

Turner zählen 1000 Mitglieder

Abteilung freut sich über Aktive und neues Equipment



Das Vorstandsteam der Abteilung Turnen ist mit Alia Nase (hinten rechts) um das Amt „Verwaltung Digitale Medien“ erweitert worden. FOTO: schmahlbert

Neu-Anspach - Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Turnen mit den Sparten Fitness- und Gesundheitssport, Geräteturnen, Gymnastik & Tanz, Kinderturnen und Reha-Sport fand am Samstag in besonders guter Stimmung statt, denn unmittelbar zuvor war der sehr gelungene Tag der offenen Tür zu Ende gegangen.

- Anzeige -



Knapp 1000 Mitglieder zählt die Abteilung inzwischen, wie Vorsitzende Katja Trybek berichtete. Von den „Pampers Hopsern“ bis zu über 90-Jährigen bietet die Abteilung Turnen der SG 1862 Anspach ein breites Spektrum für alle Altersklassen. Klar, dass hierfür auch immer wieder neues Equipment angeschafft werden muss, wie Kassenwartin Melanie Klieber darlegte. So ist unter anderem eine Spiegelwand inklusive Ballettstangen und dicken Schutzmatten (um die Turner bei der Ausübung der anderen Sportarten wie Fußball zu schützen) neu angeschafft worden.

Dass die Kasse nun ein dickes Minus aufweist, erschreckte aber nicht, denn dafür waren in den vergangenen Jahren Rücklagen gebildet worden. „Wir stehen finanziell immer noch gut da, und die Investitionen waren mehr als nötig“, sagte Klieber.

Die Spartenleiterinnen konnten ebenfalls nur Positives aus ihren Bereichen berichten. Jutta Schlapp (Fitness- und Gesundheitssport) berichtete, dass es neue Sportangebote im Winter gibt und man für die Surya Namaskar-Sonnengruß-Gruppe einen neuen Übungsleiter gefunden habe. Das ATP-Training Ü 60 in Kooperation mit dem Seniorenbeirat der Stadt erfreue sich nach längerer Pause wieder großer Beliebtheit und die Aerobic-Gruppe feiere 30-jähriges Bestehen.

Letzte Bastion im Usinger Land

Beim Geräteturnen gibt es zwei Gruppen mit 35 „Minis“ (bis zehn Jahre) und 21 „Maxis“. Sie stellten die „letzte Bastion“ des Geräteturnens im Usinger Land dar, wie es Leiterin Anke Salheiser beschrieb. Erfreulich sei, dass man mehrere neue Trainerinnen mit Lizenzausbildung und Kampfrichter ausbilden konnte. Die Gymnastik & Tanz-Sparte habe wettkampfmäßig ein ruhiges Jahr, aber Showtanz-Auftritte gehabt, so Leiterin Inga Bühner.

Einen großen Zulauf haben auch die Gruppen beim Kinderturnen. Die Teilnahme an den Turnveranstaltungen wie dem Wald-Turntag, dem Kinder-Turntag oder dem Gau-Kinderturnfest seien sehr gut gewesen, berichtete Leiterin Julia Leiacker. „Beim Gau-Kinderturnfest waren wir der zahlenmäßig stärkste Verein“, ergänzte Trybek stolz. Auch dieses Jahr werde man wieder an diesen Veranstaltungen teilnehmen.

Das Gau-Kinderturnfest am 30. Juni findet seit langem wieder in Neu-Anspach statt. Birgit Roos berichtete vom Reha-Sport mit den drei Bereichen Orthopädie, Onkologie und Neurologie. Der Bedarf sei riesig. Onkologie-Gruppen gebe es selten, daher sei der Zulauf von überall her sehr groß. „Was die Ärzte immer mehr verordnen, ist Reha im Wasser, aber das kann ich nicht alleine stemmen, hier braucht es dringend jemanden, der die entsprechende Ausbildung macht, um mehr Wasser-Reha-Sport anbieten zu können“, mahnte Roos.

Bei den Vorstandswahlen gab es nur wenige Neuerungen, aber ein neuer Posten „Verwaltung Digitale Medien“ wurde geschaffen und mit Alia Nase besetzt. Für die Sparte Kinderturnen ist nun Nadia Gress-Lüchow die neue Leiterin. sac